

Vacíos (Pep Lladó)

Leere

Es gibt Stücke von Leere, die im Haus verstreut sind
wie stille Blasen schweben sie in der Luft
ich weiss, wenn ich dich dort suche, kann ich dich finden
und in jeder von ihnen erwartet mich eine Erinnerung

Ich kann zwischen ihnen hergehen wie in einem Labyrinth
wissend, wo jede von ihnen ist
in den Zeichen, die du hinterliesst, wenn du ein Buch gelesen hattest
oder an dem Ort, wo du sitzend dein Haar kämmtest

Was mache ich mit all den Erinnerungen	Was mache ich
Was mache ich mit all den Küssen	Was mache ich
Was mache ich mit all den Ich liebe dich	Was mache ich
Was mache ich mit all den Küssen	Was mache ich

Dort wo ich hingehge, sollen sie mit mir kommen
ich kann nicht
ich kann nicht
ich kann nicht
ohne sie gehen

Sie sollen mit mir kommen
Sie sollen mit mir kommen
ich kann nicht
ich kann nicht
ich kann nicht
ohne sie gehen

Es gibt Stücke von Leere, die im Haus verstreut sind
und jeden Tag entdecke ich eine neue Leere
in der Schublade, die du für die weisse Wäsche bestimmt hattest
oder an der Fensterecke, von der du den Himmel angesehen hast

Es gibt Stücke von Leere rings um das Bett herum
und in den Nächten stolpere ich über sie
manchmal tuen sie mir weh und manchmal heilen sie mich
und manchmal schenken sie mir den Geruch deines Haares